

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 94.

Dresden, am 6. December

1872.

Vierundneunzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 25. November 1872.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 1177—1187. — Entschuldigung. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation (Abtheilung B) über den Antrag des Abg. Dehnicke, die Erhöhung der unter Nr. 9 des außerordentlichen Ausgabebudgets eingestellten Summe von 160,000 Thlr. für Chausseebauten zc. auf 1,500,000 Thlr. betreffend. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation (Abtheilung A) über das Exposé des Herrn Finanzministers vom 30. December 1872, die Einrichtung und Wirksamkeit der Oberrechnungskammer betreffend. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation (Abtheilung A) über die Petitionen F. W. Tauscher's und Genossen in Dresden und E. Utmann und Genossen in Freiberg, die Pensionsverhältnisse der in Ruhestand versetzten Staatsdiener betreffend. — Berathung des Berichts der vierten Deputation über die Petition des Gemeinderaths in Lockwitz, die Bornehme von Gemeindevahlen an Sonntagen betreffend. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Schaffrath eröffnet die Sitzung 10 Uhr 13 Minuten in Anwesenheit der Herren königl. Commissare Geh. Rath von Thümmel, Geh. Finanzrath Heymann und Geh. Regierungsrath von Charpentier, sowie in Gegenwart von 73 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Schaffrath: Die Eröffnung der heutigen Sitzung geschieht mit der Erklärung, daß das Protokoll über die vorige Sitzung in der Kanzlei zur Einsicht ausliegt. Ich bitte, die Registrande vorzutragen.

II. R. (2. Abonnement.)

(Nr. 1177.) Petition der Stadtverordneten zu Dresden um Aufnahme einer Bestimmung in die neue Städteordnung bezüglich der von der Polizeidirection zu Dresden zu erlassenden, die Einwohnerschaft Dresdens betreffenden Regulative.

Präsident Dr. Schaffrath: An die erste Deputation.

(Nr. 1178.) Beschluß der Directorien beider Kammern, die Verwilligung eines weiteren Dispositionsquantums zur Vervollständigung der ständischen Bibliothek betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: Auf die nächste Tagesordnung.

(Nr. 1179.) Protokoll extract der Ersten Kammer vom 19. November 1872 über deren fortgesetzte Berathung des Entwurfs eines Volksschulgesetzes.

Präsident Dr. Schaffrath: An die außerordentliche Volksschulgesetzdeputation.

(Nr. 1180.) Das Eisenbahncomité zu Sebnitz übersendet eine Anzahl Druckeremplare einer Petition des Stadtraths und der Stadtverordneten zu Sebnitz, den Eisenbahnbau der Strecke Schandau-Sebnitz betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: Diese Exemplare sind vertheilt.

(Nr. 1181.) Petition B. Gutmann's in Dresden und Genossen um Vermittelung der Ständeversammlung zu unverweilter Abtragung der fiscalischen Pulvermühle daselbst.

Präsident Dr. Schaffrath: An die vierte Deputation.

(Nr. 1182.) Gesuch Ernst Küster's und Genossen in Pieschen, Trachenberge zc. um Aufhebung des den dasigen Miethsbewohnern abgeforderten Diaconusgroschens.

Präsident Dr. Schaffrath: An die vierte Deputation.

(Nr. 1183.) Zwölf gleichlautende Petitionen von 312 Gemeindegliedern zu Kierisch, Bögen, Görniz zc.